



Sicherheitsdatenblatt REVEAL STRONG

Sicherheitsdatenblatt vom 14/2/2023, Version 1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Kennzeichnung der Mischung:

Handelsname: REVEAL STRONG

Handelscode: 9.REVEALH750 – 9.REVEALH5L

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung:

Entfernen und Reinigen der Oberfläche von Schleifpastenresten

Nicht empfohlene Verwendungen:

All diejenigen, die nicht in den empfohlenen Anwendungen abgedeckt.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant:

RUPES SPA - Via Marconi 3A - Loc. Vermezzo 20071 Vermezzo con Zelo (MI) – Italy

RUPES SPA - Telefono n°+3902946941

Sachkundigen Person verantwortlich vom Sicherheitsdatenblatt:

info_rupes@rupes.it

1.4. Notrufnummer

For United States, Canada Puerto Rico and Virgin Island: 1-800-255-3924

For China: 400-120-0751

For Brazil: 0-800-591-6042

For India: 000-800-100-4086

For Mexico: 01-800-099-0731

For Europe and all the other countries: 001-813-248-0585

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Kriterien der EG Verordnung 1272/2008 (CLP):



Gefahr, Flam. Liq. 2, Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.



Achtung, Eye Irrit. 2, Verursacht schwere Augenreizung.



Achtung, STOT SE 3, Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Für die menschlichen Gesundheit und die Umwelt gefährliche physisch-chemische Auswirkungen:

Keine weiteren Risiken

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme:





Sicherheitsdatenblatt REVEAL STRONG

Gefahr

Gefahrenhinweise:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise:

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P233 Behälter dicht verschlossen halten.
P261 Einatmen von Dampf vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung tragen.
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P370+P378 Bei Brand: Pulverfeuerlöscher zum Löschen verwenden.
P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

Spezielle Vorschriften:

Keine

Enthält

1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether
Ethylacetat; Essigsäureethylester
2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol

Besondere Regelungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung nachfolgenden Änderungen:

Keine

2.3. Sonstige Gefahren

Keine PBT-, vPvB-Stoffe oder endokrine Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %:

Weitere Risiken:

Keine weiteren Risiken

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

N.A.

3.2. Gemische

Gefährliche Bestandteile gemäß der CLP-Verordnung und dazugehörige Einstufung:

Menge	Name	Identifikationsnummer	Klassifikation
$\geq 25\%$ - $< 50\%$	Ethanol; Ethylalkohol	Index-Nummer 603-002-00-5 er: CAS: 64-17-5 EC: 200-578-6	2.6/2 Flam. Liq. 2 H225 3.3/2 Eye Irrit. 2 H319
$\geq 25\%$ - $< 50\%$	2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol	Index-Nummer 603-117-00-0 er: CAS: 67-63-0 EC: 200-661-7	2.6/2 Flam. Liq. 2 H225 3.3/2 Eye Irrit. 2 H319



Sicherheitsdatenblatt REVEAL STRONG

			3.8/3 STOT SE 3 H336
>= 10% - < 25%	1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolme thylether	Index-Numm 603-064-00-3 er: CAS: 107-98-2 EC: 203-539-1	2.6/3 Flam. Liq. 3 H226 3.8/3 STOT SE 3 H336
>= 1% - < 3%	Ethylacetat; Essigsäureethylester	Index-Numm 607-022-00-5 er: CAS: 141-78-6 EC: 205-500-4	2.6/2 Flam. Liq. 2 H225 3.3/2 Eye Irrit. 2 H319 3.8/3 STOT SE 3 H336 EUH066

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.

Körperbereiche, die mit dem Produkt in Kontakt getreten sind, bzw. bei denen dieser Verdacht besteht, müssen sofort mit viel fließendem Wasser und möglichst mit Seife gewaschen werden. Den Körper vollständig waschen (Dusche oder Bad).

Die kontaminierten Kleidungsstücke sofort ablegen und sie auf sichere Weise entsorgen.

Im Falle von Hautkontakt sofort mit reichlich Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt:

Im Falle von Augenkontakt die Augen über einen ausreichenden Zeitraum mit Wasser spülen und die Augenlider offen halten; sofort einen Augenarzt konsultieren.

Das unverletzte Auge schützen.

Nach Verschlucken:

Auf keinen Fall Erbrechen herbeiführen. SOFORT ARZT ZUZIEHEN.

Nach Einatmen:

Den Verletzten ins Freie bringen, ihn ausruhen lassen und warm halten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Im Falle eines Unfalls bzw. bei Unwohlsein sofort einen Arzt konsultieren (wenn möglich, die Bedienungsanleitung bzw. das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Behandlung:

Behandlung der Symptome.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Schaum-Feuerlöscher

CO₂ oder Pulverlöscher.

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden dürfen:

Wasser

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Die Explosions- bzw. Verbrennungsgase nicht einatmen.

Durch die Verbrennung entsteht ein dichter Rauch.



Sicherheitsdatenblatt REVEAL STRONG

- 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung
Geeignete Atemgeräte verwenden.
Das kontaminierte Löschwasser getrennt auffangen. Nicht in der Abwasserleitung entsorgen.
Wenn im Rahmen der Sicherheit möglich, die unbeschädigten Behälter aus der unmittelbaren Gefahrenzone entfernen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
Die persönliche Schutzausrüstung tragen.
Alle Entzündungsquellen entfernen.
Die Personen an einen sicheren Ort bringen.
Die in Punkt 7 und 8 aufgeführten Schutzmaßnahmen beachten.
- 6.2. Umweltschutzmaßnahmen
Das Eindringen in den Boden/Unterboden verhindern. Das Abfließen in das Grundwasser oder in die Kanalisation verhindern.
- 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Reinigung:
Verschüttungen sofort beseitigen.
- 6.4. Verweis auf andere Abschnitte
Siehe auch die Abschnitte 8 und 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Haut- und Augenkontakt sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden.
Kontaminierte Kleidungsstücke müssen vor dem Eintritt in Speiseräume gewechselt werden.
Während der Arbeit nicht essen oder trinken.
- 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Wenn nicht in Gebrauch, Behälter geschlossen halten. Bewahren Sie nur in der Originalverpackung in einem gut belüfteten Ort fern von Hitze
Immer in gut gelüfteten Räumen lagern.
Unter 20 °C lagern. Vor offenen Flammen und Wärmequellen fern halten. Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.
Vor offenen Flammen, Zündfunken und Wärmequellen fern halten. Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.
Lebensmittel, Getränke und Tiernahrung fern halten.
Unverträgliche Werkstoffe:
Siehe Unterabschnitt 10.5
Angaben zu den Lagerräumen:
Kühl und ausreichend belüftet.
- 7.3. Spezifische Endanwendungen
Entfernen und Reinigen der Oberfläche von Schleifpastenresten

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1. Zu überwachende Parameter
Ethanol; Ethylalkohol - CAS: 64-17-5



Sicherheitsdatenblatt REVEAL STRONG

- MAK-Typ: ACGIH - STEL: 1000 ppm - Anmerkungen: A3 - URT irr
- MAK-Typ: WEL - TWA: 1920 mg/m³, 1000 ppm
- 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol - CAS: 67-63-0
 - MAK-Typ: WEL - TWA(8h): 999 mg/m³, 400 ppm
 - MAK-Typ: WEL - STEL(15 Minuten): 1250 mg/m³, 500 ppm
 - MAK-Typ: ACGIH - TWA(8h): 200 ppm - STEL: 400 ppm - Anmerkungen: A4, BEI - Eye and URT irr, CNS impair
- 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether - CAS: 107-98-2
 - MAK-Typ: EU - TWA(8h): 375 mg/m³, 100 ppm - STEL: 563 mg/m³, 150 ppm - Anmerkungen: Skin
 - MAK-Typ: ACGIH - TWA(8h): 50 ppm - STEL: 100 ppm - Anmerkungen: A4 - Eye and URT irr
- Ethylacetat; Essigsäureethylester - CAS: 141-78-6
 - MAK-Typ: EU - TWA(8h): 734 mg/m³, 200 ppm - STEL: 1468 mg/m³, 400 ppm
 - MAK-Typ: ACGIH - TWA(8h): 400 ppm - Anmerkungen: URT and eye irr
- DNEL-Expositionsgrenzwerte
- Ethanol; Ethylalkohol - CAS: 64-17-5
 - Verbraucher: 87 mg/kg bw/day - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen
 - Verbraucher: 950 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig (akut)
 - Verbraucher: 114 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
 - Arbeitnehmer Gewerbe: 343 mg/kg bw/day - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
 - Arbeitnehmer Gewerbe: 950 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
- 2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol - CAS: 67-63-0
 - Verbraucher: 26 mg/kg bw/day - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
 - Verbraucher: 319 mg/kg bw/day - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
 - Verbraucher: 89 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
 - Arbeitnehmer Gewerbe: 888 mg/kg bw/day - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
 - Arbeitnehmer Gewerbe: 500 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
- 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether - CAS: 107-98-2
 - Arbeitnehmer Industrie: 369 mg/m³ - Verbraucher: 43.9 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
 - Arbeitnehmer Industrie: 553.5 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen
 - Arbeitnehmer Industrie: 50.6 mg/kg bw/day - Verbraucher: 18.1 mg/kg bw/day - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
 - Verbraucher: 3.3 mg/kg - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
- Ethylacetat; Essigsäureethylester - CAS: 141-78-6



Sicherheitsdatenblatt REVEAL STRONG

Arbeitnehmer Gewerbe: 1468 mg/m³ - Verbraucher: 734 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 734 mg/m³ - Verbraucher: 367 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, lokale Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 1468 mg/m³ - Verbraucher: 734 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Kurzfristig, lokale Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 734 mg/m³ - Verbraucher: 367 mg/m³ - Exposition: Mensch - Inhalation - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Arbeitnehmer Gewerbe: 63 mg/kg bw/day - Verbraucher: 37 mg/kg bw/day - Exposition: Mensch - dermal - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen
Verbraucher: 4.5 mg/kg bw/day - Exposition: Mensch - oral - Häufigkeit: Langfristig, systemische Auswirkungen

PNEC-Expositionsgrenzwerte

Ethanol; Ethylalkohol - CAS: 64-17-5

Ziel: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 0.63 mg/kg

Ziel: Mikroorganismen in Kläranlagen - Wert: 580 mg/l

Ziel: Meerwasser - Wert: 0.79 mg/l

Ziel: Meerwasser-Sedimente - Wert: 2.9 mg/kg

Ziel: Süßwasser - Wert: 0.96 mg/l

2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol - CAS: 67-63-0

Ziel: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 28 mg/kg

Ziel: Meerwasser - Wert: 104.9 mg/l

Ziel: Meerwasser-Sedimente - Wert: 552 mg/kg

Ziel: Süßwasser - Wert: 552 mg/kg

Ziel: Flußsediment - Wert: 140.9 mg/kg

1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether - CAS: 107-98-2

Ziel: STP - Wert: 100 mg/l

Ziel: gro - Wert: 2.47 mg/kg

Ziel: Flußsediment - Wert: 52.3 mg/kg

Ziel: Meerwasser-Sedimente - Wert: 1 mg/l

Ziel: Süßwasser - Wert: 10 mg/l

Ziel: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 4.59 mg/kg

Ethylacetat; Essigsäureethylester - CAS: 141-78-6

Ziel: Boden (Landwirtschaft) - Wert: 0.24 mg/kg

Ziel: Meerwasser - Wert: 0.026 mg/l

Ziel: Süßwasser - Wert: 0.26 mg/l

Ziel: Meerwasser-Sedimente - Wert: 0.125 mg/kg

Ziel: Flußsediment - Wert: 1.25 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Augenschutz:

Die Sicherheitsvisiere schließen, keine Kontaktlinsen verwenden.

Hautschutz:

Kleidung tragen, die einen vollständigen Schutz der Haut garantiert, z.B. aus Baumwolle, Gummi, PVC oder Viton.

Handschutz:

Schutzhandschuhe tragen, die einen vollständigen Schutz garantieren, z.B. aus PVC, Neopren oder Gummi.

Atemschutz:



Sicherheitsdatenblatt REVEAL STRONG

Einen angemessenen Atemschutz verwenden.
Wärmerisiken:
Keine
Kontrollen der Umweltexposition:
Keine
Geeignete technische Massnahmen:
Keine

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Eigenschaft	Wert	Methode:	Anmerkungen
Aggregatzustand:	flüssig	--	--
Farbe:	blau	--	--
Geruch:	charakteristisch	--	--
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	N.A.	--	--
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	75 ° C	--	--
Entzündbarkeit:	brennbar	--	--
Untere und obere Explosionsgrenze:	N.A.	--	--
Flammpunkt:	20 ° C	--	--
Selbstentzündungstemperatur:	N.A.	--	--
Zerfalltemperatur:	N.A.	--	--
pH:	7,0	--	--
Kinematische Viskosität:	1,1	--	--
Wasserlöslichkeit:	löslich	--	--
Löslichkeit in Öl:	N.A.	--	--
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):	N.A.	--	--
Dampfdruck:	N.A.	--	--
Dichte und/oder relative Dichte:	Approx 0.9g/ml	--	--
Relative Dampfdichte:	N.A.	--	--

Partikeleigenschaften:

Teilchengröße:	N.A.	--	--
----------------	------	----	----

9.2. Sonstige Angaben
Keine weiteren relevanten Informationen

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt
10.2. Chemische Stabilität
Stabil unter normalen Bedingungen
10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Keine gefährlichen Reaktionen bekannt



Sicherheitsdatenblatt REVEAL STRONG

- 10.4. Zu vermeidende Bedingungen
Bei sachgemäßer Lagerung stabil. Siehe Punkt 7
- 10.5. Unverträgliche Materialien
Oxidationsmittel
Starke Säuren und Basen
- 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte
Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikologische Informationen zum Produkt:

N.A.

Toxikologische Informationen zu den Hauptbestandteilen des Produkts:

Ethanol; Ethylalkohol - CAS: 64-17-5

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 6200 mg/kg - Quelle: IUCLID

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 20000 mg/kg - Quelle: OECD TG 402

Test: LC50 - Weg: Einatembarer Dampf - Spezies: Ratte > 8000 mg/l - Laufzeit: 4h

b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Test: EC52 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen Negativ

c) schwere Augenschädigung/-reizung:

Test: EC52 - Weg: R02 - Spezies: Kaninchen Positiv

d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Test: EC52 - Weg: Haut - Spezies: R05 Negativ

2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol - CAS: 67-63-0

a) akute Toxizität:

Test: LC50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 5.84 g/kg - Laufzeit: 14D - Quelle: ECHA database

Test: LC50 - Weg: Haut - Spezies: Ratte = 10000 ppm - Laufzeit: 6h

Test: LC50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen = 16.4 ml/kg - Laufzeit: 14D

b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Test: Reizt die Haut - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen Positiv - Laufzeit: 4h

c) schwere Augenschädigung/-reizung:

Test: Reizt die Augen - Weg: R02 - Spezies: Kaninchen Positiv - Laufzeit: 14D

d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Test: Sensibilisierung der Haut - Weg: Haut - Spezies: R05 Negativ - Laufzeit: 96h

e) Keimzell-Mutagenität:

Test: Genotoxizität - Spezies: Salmonella Typhimurium Negativ - Laufzeit: 48h

f) Karzinogenität:

Test: Karzinogenität - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte Negativ

i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Test: R05 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte 5000 mg/l

1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether - CAS: 107-98-2

a) akute Toxizität:

Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte = 4016 mg/kg

Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Ratte > 2000 mg/kg

Test: R03 - Weg: Einatmen - Spezies: Ratte > 7000 ppm - Laufzeit: 6h

f) Karzinogenität:



Sicherheitsdatenblatt REVEAL STRONG

- Test: R05 - Weg: Einatembarer Dampf - Spezies: Ratte = 3000 ppm - Quelle: OECD 453
- g) Reproduktionstoxizität:
Test: R05 - Weg: Einatembarer Dampf - Spezies: Ratte = 1000 ppm - Quelle: OECD 416
- Ethylacetat; Essigsäureethylester - CAS: 141-78-6
- a) akute Toxizität:
Test: LD50 - Weg: Oral - Spezies: Ratte > 5620 mg/kg
Test: LD50 - Weg: Haut - Spezies: Kaninchen > 18000 mg/kg
- b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:
Weg: Haut - Spezies: Kaninchen - Anmerkungen: no skin irritation (IUCLID)
- c) schwere Augenschädigung/-reizung:
Weg: R02 - Anmerkungen: causes severe eye irritation (Reg. EU 1272/2008 annex VI (table 3.1/3.2))
- d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut:
Test: EC52 - Spezies: R05 Negativ - Anmerkungen: guideline 406 test OECD

Wenn nicht anders angegeben, sind die folgende von der (EU)2020/878 verlangende Daten als N/A anzusehen.:

- a) akute Toxizität;
 - b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut;
 - c) schwere Augenschädigung/-reizung;
 - d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut;
 - e) Keimzell-Mutagenität;
 - f) Karzinogenität;
 - g) Reproduktionstoxizität;
 - h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition;
 - i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition;
 - j) Aspirationsgefahr.
- 11.2. Angaben über sonstige Gefahren
Endokrinschädliche Eigenschaften:
Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.

Ethanol; Ethylalkohol - CAS: 64-17-5

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 8140 mg/l - Dauer / h: 96

Endpunkt: ErC50 - Spezies: Algen > 100 mg/l - Anmerkungen: OECD TG 201

Endpunkt: EC50 - Spezies: Daphnia = 9268-14221 mg/l - Dauer / h: 48 - Anmerkungen: IUCLID

b) Chronische aquatische Toxizität:

Endpunkt: NOEC - Spezies: Daphnia = 9.6 mg/l - Anmerkungen: 9d

2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol - CAS: 67-63-0

a) Akute aquatische Toxizität:

Endpunkt: EC50 - Spezies: Fische = 9640 mg/l - Dauer / h: 96

Endpunkt: LC50 - Spezies: Daphnia > 10000 mg/l - Dauer / h: 24

1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether - CAS: 107-98-2



Sicherheitsdatenblatt REVEAL STRONG

- a) Akute aquatische Toxizität:
Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische = 20800 mg/l - Dauer / h: 96
Endpunkt: LC50 - Spezies: Daphnia = 21100 mg/l - Dauer / h: 48
Endpunkt: EC50 - Spezies: Algen > 1000 mg/l - Dauer / h: 168
Ethylacetat; Essigsäureethylester - CAS: 141-78-6
- a) Akute aquatische Toxizität:
Endpunkt: LC50 - Spezies: Fische 230 mg/l - Dauer / h: 96
- b) Chronische aquatische Toxizität:
Endpunkt: NOEC - Spezies: Daphnia 2.4 mg/l - Anmerkungen: duration 21d
- e) Pflanzentoxizität:
Endpunkt: NOEC - Spezies: Algen > 100 mg/l - Dauer / h: 72 - Anmerkungen: guideline 201 test NOEC
- 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit
2-Propanol; Isopropylalkohol; Isopropanol - CAS: 67-63-0
Biologische Abbaubarkeit: Schnell abbaubar - Test: Sauerstoffaufnahme - Dauer / h: 5D
- 12.3. Bioakkumulationspotenzial
1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether - CAS: 107-98-2
Bioakkumulierbar - Test: Kow - Verteilungskoeffizient 0.43 - Anmerkungen: 25°C
- 12.4. Mobilität im Boden
N.A.
- 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
vPvB-Stoffe: Keine - PBT-Stoffe: Keine
- 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften
Keine endokrinen Disruptoren in Konzentrationen ≥ 0.1 %.
- 12.7. Andere schädliche Wirkungen
Keine

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung
Nach Möglichkeit wiederverwerten. Behördlich zugelassenen Deponien oder Verbrennungsanlagen zuführen. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.
- Zusatzinformationen zur Entsorgung:
Sicher entsorgen nach den örtlichen und regionalen Vorschriften

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer
- | | |
|-----------------|------|
| ADR-UN-Nummer: | 1987 |
| RID-UN Number: | 1987 |
| ADN-UN Number: | 1987 |
| IATA-Un-Nummer: | 1987 |
| IMDG-Un Nummer: | 1987 |
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
- | | |
|--------------------|---------------------------------------|
| ADR-Bezeichnung: | ALCOLI N.A.S.(ETANOLO, ISOPROANOLO) |
| RID-Shipping Name: | N.A. |
| ADN-Shipping Name: | N.A. |
| IATA-Bezeichnung: | ALCOHOLS N.O.S. (ETHANOL, ISOPROANOL) |
| IMDG-Bezeichnung: | ALCOHOLS N.A.S. (ETHANOL, ISOPROANOL) |



Sicherheitsdatenblatt REVEAL STRONG

14.3. Transportgefahrenklassen			
ADR-Straßentransport:	3	ADR-Label: 3	
ADR - Gefahrnummer:	33		
RID-Class:	3		
ADN-Class:	3		
IATA-Klasse:	3	IATA-Label: 3	
IMDG-Klasse:	3	IMDG-Label:	3
14.4. Verpackungsgruppe			
RID-Packing Group:	II		
ADN-Packing Group:	II		
ADR-Verpackungsgruppe:	II		
IATA-Verpackungsgruppe:	II		
IMDG-Verpackungsgruppe:	II		
14.5. Umweltgefahren			
Meeresschadstoff:	Nein		
IMDG-EMS:	F-E, S-D		
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
ADR-Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode):		D/E	
IATA-Passagierflugzeug:	5L		
IATA-Frachtflugzeug:	60L	IATA S.P.: A180	
IMDG-Bezeichnung:	ALCOHOLS N.A.S. (ETHANOL, ISOPROANOL)		
14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten			
N.A.			

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

RL 98/24/EG (Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit)

RL 2000/39/EG (Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte)

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Verordnung (EG) Nr. 790/2009 (1. ATP CLP) und (EU) Nr. 758/2013

Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Verordnung (EU) Nr. 286/2011 (2. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 618/2012 (3. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 487/2013 (4. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 944/2013 (5. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 605/2014 (6. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2015/1221 (7. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/918 (8. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2016/1179 (9. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2017/776 (10. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/669 (11. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2018/1480 (13. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2019/521 (12. ATP CLP)

Verordnung (EU) Nr. 2020/217 (14. ATP CLP)



Sicherheitsdatenblatt REVEAL STRONG

Verordnung (EU) Nr. 2020/1182 (15. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 2021/643 (16. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 2021/849 (17. ATP CLP)
Verordnung (EU) Nr. 2022/692 (18. ATP CLP)

Beschränkungen zum Produkt oder zu den Inhaltsstoffen gemäß Anhang XVII der Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH) und nachfolgenden Änderungen:

Beschränkungen zum Produkt:

Beschränkung 3

Beschränkung 40

Beschränkungen zu den Inhaltsstoffen gemäß:

Beschränkung 75

Wo möglich auf die folgenden Normen Bezug nehmen:

Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III)

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien).

RL 2004/42/EG (FOV Richtlinie)

Anordnungen zu der Richtlinie EU 2012/18 (Seveso III):

Seveso III Kategorie gemäß dem Anhang 1, Teil 1

Das Produkt gehört zur Kategorie: P5c

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt für das Gemisch

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Text der verwendeten Sätze im Absatz 3:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie	Code	Beschreibung
Flam. Liq. 2	2.6/2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	2.6/3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Eye Irrit. 2	3.3/2	Reizung der Augen, Kategorie 2
STOT SE 3	3.8/3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Einstufungsverfahren
Flam. Liq. 2, H225	auf der Basis von Prüfdaten
Eye Irrit. 2, H319	Berechnungsmethode
STOT SE 3, H336	Berechnungsmethode

Diese Unterlagen wurden von einem Fachmann mit entsprechender Ausbildung abgefasst.
Hauptsächliche Literatur:



Sicherheitsdatenblatt REVEAL STRONG

ECDIN - Daten- und Informationsnetz über umweltrelevante Chemikalien - Vereinigtes
Forschungszentrum, Kommission der Europäischen Gemeinschaft
SAX's GEFÄHRLICHE EIGENSCHAFTEN VON INDUSTRIELLEN SUBSTANZEN - Achte
Auflage - Van Nostrand Reinold

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren.

Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.

ADR:	Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
ATE:	Schätzung Akuter Toxizität
ATEGemisch:	Schätzwert der akuten Toxizität (Gemische)
CAS:	Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)
CLP:	Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung
DNEL:	Abgeleitetes Null-Effekt-Niveau (DNEL)
EINECS:	Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
GefStoffVO:	Gefahrstoffverordnung
GHS:	Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
IATA:	Internationale Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
IATA-DGR:	Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (IATA)
ICAO:	Internationale Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
ICAO-TI:	Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO)
IMDG:	Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr (IMDG-Code)
INCI:	Internationale Nomenklatur für kosmetische Inhaltsstoffe (INCI)
KSt:	Explosions-Koeffizient
LC50:	Letale Konzentration für 50 Prozent der Testpopulation
LD50:	Letale Dosis für 50 Prozent der Testpopulation
PNEC:	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC-Wert)
RID:	Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr
STEL:	Grenzwert für Kurzzeitexposition
STOT:	Zielorgan-Toxizität
TLV:	Arbeitsplatzgrenzwert
TWA:	Zeit gemittelte
WGK:	Wassergefährdungsklasse